

8

Ideen für die letzten Stunden vor den Sommerferien

1. Theorie am aktuellen Stück wiederholen

- Töne, Ankertöne, Schritte/Sprünge (Anfänger) oder Intervalle markieren
- Rhythmen (Motive) des Stückes weiter verwenden: Aufschreiben und mit Metronom in unterschiedlichen Tempi klatschen. Daraus eine Fingerübung machen oder als Grundlage für eine Improvisation verwenden.
- bestimmte Notenwerte markieren (für Anfänger)
- Metrisches oder syllabisches Zählen erklären und ausprobieren
- Harmonien aufschreiben und damit improvisieren

2. Lieblingsstücke wiederholen

Welche Stücke hat dein*e Schüler*in dieses Jahr gern gespielt? Blättert in den Heften zurück und spielt sie noch einmal. Schreibt sie auf eine kleine Liste, das wäre ein tolles Ferierepertoire!

3. Neue Hefte vorstellen

Braucht jemand ein neues Heft? Jetzt kannst du deine Vorschläge vorstellen und die Schüler auswählen lassen.

4. Improvisieren

Die letzten Stunden vor den Sommerferien sind ein perfekter Zeitpunkt dafür. Jetzt habt ihr Zeit und könnt es testen, falls ihr nicht regelmäßig improvisiert. Wähle nur ein bis zwei Improvisationsideen für deine Schüler aus und finde heraus, wie du sie unterrichten kannst.

5. Einfache Stücke beginnen

Hast du in deiner Planung noch ein einfaches Stück, was dein*e Schüler*in in den Ferien allein üben kann? Gut geeignet sind Stücke, in denen bereits Gelerntes wiederholt wird, die einfach zu lesen sind und/oder rhythmisch überschaubar sind. Ich wähle gern klassische Kompositionen oder Stücke, die ich einfach testen möchte. Hinweis: Für die Auswahl benötigst du etwas Zeit!

6. Ein aktuelles Stück von dir vorspielen

Gibt es ein tolles Stück, dass du gerade übst? Spiel es doch einmal deinen größeren Schülern vor und erkläre, an welchen Stellen du viel geübt hast. Das beeindruckt sie und erweitert ihren Horizont.

7. Kleiner Jahresrückblick

Blättert im Hausaufgabenheft zurück und sucht das erste Stück des Schuljahres. Lobe unbedingt den Fortschritt! Zählt außerdem alle Stücke, die gelernt wurden.

- Welche Stücke waren richtig toll?
- Welches Stück war richtig schwer und hat dann doch geklappt?
- Gibt es Wünsche für das neue Schuljahr?

Mit fortgeschrittenen Schülern führe ich eine **Liste mit ihren im Schuljahr gelernten Stücken**.

8. Theoriespiele

Mit Spielen könnt ihr mit viel Spaß etwas **Theoriewissen wiederholen**. Vielleicht hast du welche zur Hand oder nutze die folgende Spielidee.

Würfelspiel:

Material: eine Spielfigur (Radiergummi-Figur, Muggelstein o.ä.)

Dein*e Schüler*in setzt die Spielfigur auf das mittlere C und entscheidet, ob sich diese nach oben oder unten bewegen soll. Dann wird auf dem Boden hinter der Klavierbank einmal gewürfelt und die entsprechenden Schritte gesetzt.

- **Schritt oder Sprung:** Für ungerade Zahlen werden Schritte gesetzt, für gerade Sprünge. Nur die Stammtöne verwenden.
- **Ganzton oder Halbton:** Für ungerade Zahlen werden Halbtöne gesetzt, für gerade Ganztöne.
- **Intervalle:** Je nach Würfelerggebnis die Figur ziehen lassen. Ausgangs- und Endton gleichzeitig anschlagen. Stammtöne verwenden.

Das Spielende ist flexibel. Zum Beispiel bis das die Figur am Ende der Tastatur angekommen ist, bis das der Timer abgelaufen ist oder wenn fünf Spielzüge stattgefunden haben.

Viel Freude beim Unterrichten und gute

Erholung in den Sommerferien!

Carina